



Unsere Gemeinde

Pfingsten 2017



- Christen im Umgang mit modernen Informationswegen
- Ökumenischer Berggottesdienst
- Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“
- Kindermusical „Israel in Ägypten“ von Thomas Riegler

Pfarrerinnen und Pfarrer



Dekan Dr. Matthias Büttner
Goethestraße 13
09771/63696-10/30
dekanat.badneustadt@elkb.de

Innenstadt, z. T. westl. Außenstadt



Pfarrerin Susanne Röss
09771/6868493
susanne.ress@elkb.de

Brendlorenzen, Dürrnhof, Herschfeld,
Lebenhan, östl. Außenstadt, Eichenhausen,
Heustreu, Hollstadt, Rödelmaier, Unsleben,
Wollbach



Pfarrerin Gerhild Ehrmann
09771/6301630
gerhild.ehrmann@elkb.de

Gartenstadt, Löhrieth, Mühlbach, Neuhaus, z. T.
westl. Außenstadt, Burgwallbach, Hohenroth,
Kollertshof, Leutershausen, Niederlauer, Unter-
u. Oberebersbach, Salz, Windshausen
Alten- und Pflegeheime: BRK Alten- und
Pflegeheim, Casa Reha Seniorenpflegeheim,
Rhönresidenz Seniorenheim,
Stiftungs- Alten- und Pflegeheim

Seelsorge im Heilbad und am Rhönklinikum



Pfarrer Harald Richter
Tel.: 09771/8807
harald.richter@elkb.de
Herz- und Gefäß-Klinik,
Psychosomatische Klinik,
Frankenklinik, Kurseelsorge



Pfarrer Jochen Barth
Tel.: 09775/7840005
E-Mail: joachim.barth@elkb.de
Neurologische Klinik, Station
E2 Frankenklinik, Ansprech-
partner für die Saaletalklinik



Pfarrerin Marion Ziegler
Pfarrerin im Ehrenamt
Neurologische Klinik

Pfingsten - eine Botschaft für die ganze Welt

Christen im Umgang mit modernen Informationswegen

Pfingsten ist das erste große Kommunikationsereignis in der Geschichte der Christenheit. Nach Jesu Auferstehung und Himmelfahrt kommen die Jünger zunächst gar nicht auf die Idee, dass diese wundervolle Botschaft in die Welt hinaus muss: Die Botschaft von dem Gott, der Mensch wird, um uns Menschen so weit wie es irgend geht entgegen zu kommen. Schon das allein ist sensationell. Aber damit nicht genug. In Jesus Christus erlebt und erleidet Gott all das, was auch wir erleben und erleiden können. Und in der Auferstehung Jesu zeigt uns Gott, dass sein Weg mit uns immer vom Tod zum Leben führt - und nie umgekehrt. An Pfingsten war es aber so weit. Die Jünger, begeistert von dieser Botschaft, traten öffentlich auf. Und sie trafen auch noch den richtigen Ton, denn die Menschen verstanden sie. Das Evangelium von Jesus Christus nahm seinen Lauf.

Das Internet zusammen mit dem Smartphone haben uns eine Informationsfülle geschenkt

Kommunikationsereignisse gibt es immer wieder. Die Erfindung des Buchdruckes mit beweglichen Lettern gerade zur Reformationszeit war ein solches Ereignis. Auf diese Weise fanden Luthers Schriften eine Verbreitung, an die wenige Jahrzehnte zuvor noch nicht einmal zu denken war. Heute mögen wir darüber schmunzeln. Das Internet zusammen mit dem Smartphone haben uns eine Informationsfülle geschenkt, zuweilen aber auch eine Informationsflut, der man oft kaum Herr werden kann. Im Zuge dieser jüngsten Kommunikationsrevolution sind Facebook, Twitter und Co. entstanden, die sogenannten Sozialen Medien. Dass diese nicht selten auch recht asozial daherkommen können, gehört zu der Herausforderung, die noch bewältigt werden muss.

Je größer die Kommunikationsmöglichkeiten sind, desto größer wird auch die Verantwortung. Und das gilt nicht erst seit Facebook. Ich schreibe diese Zeilen am Tag nach der offiziellen Brexiterklärung durch die britische Premierministerin. Es ist bekannt, dass das überraschend negative Votum bei der Volksabstimmung im Juni 2016 vor allem durch fehlerhafte Informationen und auch komplett falsche Behauptun-

gen zustande gekommen ist. Im Mittelalter hätten wir so etwas durchaus für möglich gehalten; die Leute wussten es halt nicht besser. Dass so etwas aber im 21. Jahrhundert noch möglich ist, das lässt uns erschrecken. Tragen die kurzen Beine der Lüge doch zuweilen weiter als uns lieb ist? Tatsächlich hat der heutige Außenminister Großbritanniens und Brexit-Impressario Boris Johnson zu Beginn der Neunzigerjahre „als Korrespondent des Daily Telegraph in Brüssel einen Stil entwickelt, der die EU konsequent lächerlich machte. In die für seine Artikel nötige Rage brachte sich Johnson, indem er zunächst die Yucca-Palme in seinem Büro anschrie. Johnsons Stil wurde bald von vielen britischen Blättern kopiert. So kam es, dass die EU auf der Insel seit mehr als zwei Jahrzehnten eine miserable Presse hat, was in der Referendumskampagne eine wichtige Rolle spielte.“ (SZ vom 30.4.17, S.2) Wo waren hier journalistische Verantwortung und Sorgfaltspflicht?

Die Reformation brachte selbst eine neue Art der Kommunikation mit sich

Die Reformation wurde übrigens nicht nur durch eine neue Form der Kommunikation ermöglicht. Die Reformation brachte auch selbst eine neue Art der Kommunikation mit sich. Nachdem Luther die Bannandrohungsbulle verbrannt hatte, sagte man in Rom: um so besser, dann folgt eben jetzt der Bann und dann wird das Problem Luther gelöst sein. In Rom merkte man aber nicht, dass große Teile des Volkes, zahlreiche Fürsten, Professoren und Adelige überhaupt nicht damit einverstanden waren: wie der Papst die geistige Auseinandersetzung verweigerte und sich durch pure Machtausübung des Problems Luthers zu entledigen versuchte. Und so ist es ein findiger Kurfürst, der die Ketzererledigungsmaschine zum



Martin Luther benutzte modernste Technik für die Verbreitung seiner Schriften

Bitte blättern Sie um

Aus dem KV

In seiner letzten Sitzung vom 22.03.2017 machte sich der Kirchenvorstand Gedanken über die Verwendung des diesjährigen Kirchgeldes. Da unser Kindergarten neu gebaut wird, stand die Überlegung im Raum, das Kirchgeld 2017 für die Gestaltung der Außenspielflächen des neuen Kindergartens zu verwenden. Mit diesem Vorschlag konnte sich das Gremium einstimmig einverstanden erklären.

Pfarrerinnen Ress und Ehrmann sowie Dekan Dr. Büttner haben in den vergangenen Monaten ihre Dienstordnungen neu gefasst. Die Überarbeitung war nötig, da Aufgaben und Sprengel mittlerweile neu verteilt wurden. Dem Kirchenvorstand lagen alle drei Dienstordnungen zur Kenntnisnahme vor.

Weiterer Beratungspunkt war die im Herbst anstehende Jubelkonfirmation. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass das Interesse der „Silbernen“ Konfirmanden gering bis nicht vorhanden ist. Daher haben sich die Hauptamtlichen überlegt, das Fest der Goldenen Konfirmation (50+) und das der Silbernen Konfirmation getrennt voneinander zu begehen, da sich die jeweiligen Jubilare in gänzlich verschiedenen Lebenssituationen befinden. Am 7. Oktober findet ein Konzert des Liedermachers Wolfgang Buck statt. Dieses Event würde sich für die Silbernen Konfirmanden als Highlight

anbieten. Der Kirchenvorstand gab grünes Licht, so dass dieses Jahr ein Probelauf stattfindet. Sollte der gewünschte Effekt, das Interesse der „Silbernen“ zu steigern, erreicht werden, könnte das Konzept so beibehalten werden. Allerdings ist die aktive Mitarbeit von KV-Mitgliedern nötig.

Einstimmig beschlossen wurde, am 31.10.17 um 15:17 Uhr die Kirchenglocken für 500 Sekunden läuten zu lassen, um so das Reformationsjubiläum hörbar zu machen.

In eine der nächsten Sitzungen wird Herr Eitmann von der Landeskirchenstelle in Ansbach in den Kirchenvorstand eingeladen. Er wird dem Gremium Impulse gegen, wie die bevorstehenden Projekte (Eigenanteil Kindergarten, neues Gemeindehaus) mittels Fundraising finanziert werden können.

Den Abschluss bildeten Beschlussfassungen über personelle Veränderungen im Bereich der Raumpflege: Aufgrund personeller Veränderungen wird die Arbeitszeit von Frau Terezja Spirk um 3 Wochenstunden erhöht und Frau Mina Hessler wird mit 38 Monatsstunden auf 450 € Basis angestellt. Der Kirchenvorstand befürwortete einstimmig das geänderte Personalkonzept.

Ariane Hoch

Pfingsten - eine Botschaft für die ganze Welt

Lesen Sie weiter.

Stottern bringt. Kurfürst Friedrich der Weise erinnert den Kaiser an eine Klausel, wonach jeder, der zur Ächtung freigegeben ist, vorher angehört werden muss. Der Kaiser lenkt ein, schon das eine kleine Sensation. Und die nächste Sensation sollte erst noch kommen: Ein einzelner Mensch beruft sich allein auf sein Gewissen und seine Argumente. Allein das Wort zählt. Nicht Macht, Proporz und Einfluss. Nur das Wort, das Argument, die Überzeugung. (Vgl. dazu das äußerst lesenwerte Buch von Christian Nürnberger, Der rebellische Mönch, die entlaufene Nonne und der größte Bestseller aller Zeiten).

Nicht Macht, Proporz und Einfluss. Und auch nicht Dreistigkeit und „alternative Fakten“ dürfen die Kommunikation von heute bestimmen. Es muss allein das Wort gelten, das Argument, die Überzeugung. Dieser Dreiklang der Wahrheit ist heute (wieder) in Gefahr. Luthers mutiger Einsatz dafür ist auch nach 500 Jahren noch aktuell. Und der Geist von Pfingsten wird benötigt wie eh und je: damit der richtige Ton getroffen werde und wir Menschen verstehen.

Dekan Dr. Matthias Büttner

Ökumenischer Berggottesdienst mit dem Dekanatsposaunenchor

Sonntag, 25.6.2017 10:30 Uhr

Bischofsheim, Neustädter Haus am Kreuzberg

Mit Wandermöglichkeit zum Neustädter Haus
und Essen nach dem Gottesdienst,
Dekanatsposaunenchor und KMD Thomas Riegler
Dekan Dr. M. Büttner und Dekan Dr. A. Krefft



Kantatengottesdienst

„Ein feste Burg ist unser Gott“

von J. S. Bach

21. Mai 2017, 9.30 Uhr, Christuskirche Bad Neustadt

Die berühmten kirchenmusikalischen Werke von J.S. Bach zählen weltweit zum kulturellen und religiösen Erbe und werden in der Christuskirche auch im Rahmen von Kantatengottesdiensten aufgeführt. Passend zum Lutherjahr 2017 wird die Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ BWV 80 musiziert - ein mit Trompeten, Pauken, Oboen und Streichinstrumenten sehr festlich besetztes Stück, in dem Bach das reformatorische Lutherlied in interessanten Kompositionstechniken von kunstvoller Eingangschorfuge über virtuose Soloarien bis zum schlichten Choralatz präsentiert. Das Meininger Residenzorchester, der eigens dafür ins Leben gerufene Projekt-BACH-CHOR des Dekanates und vier Gesangssolisten singen und spielen unter der Leitung von KMD Karin Riegler: Anna Gann, Sopran; Katrin Edelmann, Alt; Andreas Kalmbach, Tenor; Daniel Blumenschein, Bass. Pfarrer und Klinikseelsorger Harald Richter hält die Predigt. Bereits am 14. Mai um 9.30 Uhr gibt es einen Kantatengottesdienst in St. Michael in Ostheim mit Pfarrer Andreas Biesold - sicher ist es spannend, beide Predigten zu hören und zu vergleichen...also...kommen Sie doch zweimal...ich würde mich freuen!

Ihre Karin Riegler



Kantatengottesdienst „Ein feste Burg ist unser Gott“ am 14. Mai in der Kirchenburg von Ostheim

Unsere Gemeinde im Internet

Fragen wir unsere Dekanatssekretärin Marion Kaminski



Pfarrer Wolfgang Weich hat vor vielen vielen Jahren als Vikar mit der Internet-Präsenz unserer Gemeinde begonnen. Wann haben Sie das Projekt übernommen und in welchem Zustand haben Sie die Internet-Seiten vorgefunden?

Aus dem ursprünglichen Team um unseren damaligen Vikar (2001/2002?) bin irgendwann nur noch ich übrig geblieben. 2005 habe ich mit neuer Software unsere Dekanatswebsite erstellt und zeitgleich – von meinem Ehrgeiz getrieben – die Kirchengemeindeseite komplett neu gestaltet. Damals größtenteils in meiner Freizeit. Da inzwischen auch diese Software nicht mehr dem Standard entsprach, haben wir 2014 entschieden, das Angebot der Landeskirche anzunehmen und sind mit beiden Seiten „umgezogen“. Seitdem ist die Pflege mit einem Content-Management-System nicht mehr ganz so zeitaufwendig.

Sie sind als Dekanatssekretärin eigentlich gar nicht für die Internetseite der Kirchengemeinde zuständig – warum machen Sie das trotzdem?

Es gibt nichts schlimmeres als eine veraltete Website. Außerdem bin ich der Meinung, wenn wir schon so weit weg von der ELKB in München sind und die zum Teil gar nicht wissen, dass wir zur Bayerischen Landeskirche gehören, sollten wir zu denen zählen, die bei angebotenen technischen Neuerungen vorne mit dabei sind! Also versuche ich, die meisten Dinge aktuell zu halten. Mit veralteten Informationen verärgert man die Interessenten an unseren Angeboten. Ich habe die Hoffnung, dass wir mit aktuellen Infos auf uns aufmerksam machen und Gemeindeglieder und andere kirchlich Interessierte ansprechen. Gerade in unsere Diasporasituation ist Präsenz gefragt. Mir würden da noch andere Dinge vorschweben, die sich im Webauftritt realisieren ließen, aber das geht im Rahmen meiner Arbeitszeit nicht und ehrenamtlich engagiere ich mich

derzeit außerhalb der Kirche.

Können Sie etwas über die Nutzer sagen?

Genaue Statistiken rufe ich dazu nicht ab. Aber wenn ich mich so umhöre, dann wird die Website von Personen aller Altersgruppen angenommen.

Viele Informationen, die man im Gemeindeblatt vorfindet, können ebenso im Internet aufgefunden werden. Meinen Sie, dass die Print-Ausgabe unseres Gemeindeblattes allmählich überflüssig wird?

Ja, das stimmt. Allerdings finde ich es auch erstaunlich, dass einige Veranstaltungen im Gemeindeblatt angekündigt werden, zu denen mir kein Material vorliegt. Manchmal hole ich daraus Infos, die ich dann auf die Website setze. Ersetzen kann das Internet das Gemeindeblatt nicht. Nicht nur ältere Gemeindeglieder, sondern auch erstaunlich viele mittleren Alters haben lieber etwas Gedrucktes in der Hand. Das Internet sehe ich als Ergänzung zum Gemeindeblatt und es kann halt aktueller gehalten werden.

Die sogenannten „sozialen Medien“ wie Facebook oder Google+ haben in den letzten Jahren einen Boom erlebt. Wie präsentiert sich dort unsere Gemeinde?

Soweit mir bekannt ist, ist auf Facebook die Beach Lounge vertreten. Es gibt Bestrebungen der Landeskirche, auch Auftritte von Kirchengemeinden zu erreichen. Aber da ist der Pflegeaufwand meiner Ansicht nach noch viel höher, da Facebook und Co. schnelllebig sind als ein Webauftritt. Aber angesichts der Verbreitung von „besonderen“ Veranstaltungen – gerade im Jahr des Reformationsjubiläums wird mir das bewusst – wäre einmal darüber nachzudenken, auch die Sozialen Medien zu nutzen.

Die Fragen stellte Gernot Merklein
Sie finden unsere Gemeinde im Internet unter www.nes-evangelisch.de

Kirche im Internet ein vielfältiges Angebot

Unsere Kirche stellt im Internet eine breite Palette von Informationsangeboten bereit. Wir stellen Ihnen hier drei gelungene Beispiele vor:

Glaube entdecken

Ein Online-Glaubenskurs für alle, die sich für die Welt des Glaubens interessieren.

Die Seite spricht in erster Linie Erwachsene an, die sich mit dieser Thematik erstmals oder von neuem ernsthaft auseinandersetzen wollen.

Der Glaubenskurs ist in acht Kapitel unterteilt. Die Inhalte sind mit ansprechenden Bildern illustriert. Angenehm ist, dass Sie sich alle Texte vorlesen lassen können.

www.online-glauben.de/de/online_kurs



Information

Informationen über die evangelische Kirche von „Was schenke ich zur Konfirmation“, Kirche vor Ort bis zur Sektenberatung. Diese Seite bietet – gut sortiert – unglaublich viele Informationen über alle kirchlichen Handlungsfelder. Informativ und hervorragend systematisiert. Wer aber nicht gerne am Bildschirm liest, ist hier falsch. Die Inhalte sind häufig so umfangreich, dass sie nicht auf den Bildschirm passen, was lästiges Scrollen zur Folge hat.

www.bayern-evangelisch.de



Spaß

Kirche im Internet kann auch richtig Spaß machen! Klicken Sie sich durch 22 Fragen und erfahren Sie, welcher protestantischen Persönlichkeit Sie ähnlich sind. Mit welcher historischen Person haben Sie am meisten Übereinstimmungen?

Beenden Sie Ihren Satz "Ich bin evangelisch wie ..."
Viel Vergnügen!

www.evangelisch.de/protestantomat



Gernot Merklein

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste in der Christuskirche

Anschließend: Kirchenkaffee im Gemeindehaus

- | | |
|--|--|
| 07.05. 09:30 Uhr, Festgottesdienst zur Konfirmation (Saft),
Pfrin. S. Ress | 18.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. G. Ehrmann |
| 07.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche;
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal | 18.06. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal |
| 14.05. 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann, Bad Neustadt, Christuskirche | 25.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst,
Pfrin. G. Ehrmann |
| 14.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal | 25.06. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal |
| 21.05. 09:30 Uhr, Kantatengottesdienst
Ein feste Burg ist unser Gott,
Pfr. H. Richter | |
| 21.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal | |
| 25.05. 10:00 Uhr, Ökum. Familiengottesdienst
"Das Verbindende der Reformation",
Bad Neustadt, Marktplatz | |
| 28.05. 09:30 Uhr, Gottesdienst,
Pfrin. G. Ehrmann | |
| 28.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal | |
| 04.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Dekan Dr. M. Büttner,
es singt die Kantorei | |
| 04.06. 11:00 Uhr, Eltern-Kind-Gottesdienst,
Pfrin. G. Ehrmann, es singen die Minis | |
| 05.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. S. Ress | |
| 11.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst,
Dekan Dr. M. Büttner | |
| 11.06. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst - Treffpunkt in der Christuskirche,
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal | |

Ökum. Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt

"Das Verbindende der Reformation"

Christusfest mit den Kinderchören und
der Band „Feel go(o)d“

Dekan Dr. Matthias Büttner
und Dekan Dr. Andreas Krefft

25.05. 10:00 Uhr,
Bad Neustadt, Marktplatz

Das Bibelgespräch im Juni und Juli

Herzliche Einladung wieder zu unseren Bibelgesprächen. Anhand eines biblischen Textes kommen wir schnell ins Gespräch über das, was da zu lesen ist, aber ebenso schnell über die Gedanken und Themen, die uns wichtig sind. Wer „nur“ zuhören will ist natürlich ebenso willkommen. Mit Gebet und Segen schließen wir unser Bibelgespräch ab.

Im Mai finden die ökumenischen Bibelabende statt.

Das Bibelgespräch im Juni

Mittwoch 28. Juni 2017 Kapitelsaal
„Jesu Jüngerinnen“
Gedanken und Gespräche zu Lukas 8,1-3

Das Bibelgespräch im Juli

Mittwoch, 26. Juli 2017 Kapitelsaal
„Isaaks Opferung?“
Gedanken und Gespräche zu 1. Mose 22,1-13

Herzliche Einladung in den Kapitelsaal im Diakoniegebäude
neben dem Dekanat.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Ihr
Dekan Dr. Matthias Büttner

Weitere Veranstaltungen

- 10.05. 08:00 Uhr, Frühlingsfahrt nach Schmalkalden mit Pfrin. Gerhild Ehrmann, Schmalkalden
- 10.05. 19:30 Uhr, Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach, Mühlbach, Pfarrzentrum Heilige Familie
- 12.05. 19:00 Uhr, Ökum. Jugendgottesdienst in Bischofsheim, Bischofsheim
- 17.05. 18:30 Uhr, Ökum. Radlergottesdienst des TSV Brendlorenzen, Brendlorenzen, Josef-Hahner-Sportanlage
- 17.05. 19:30 Uhr, Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach, Mühlbach, Pfarrzentrum Heilige Familie
- 24.05. 16:00 Uhr, Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha, Pfrin. G. Ehrmann und Diakonin Cornelia Dennerlein, Mühlbach, Seniorenheim Casa Reha
- 24.05. 36. Evangelischer Kirchentag, Berlin - Wittenberg, 24.05. bis 28.05.2017, Berlin, Wittenberg
- 24.05. 19:30 Uhr, Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach, Mühlbach, Pfarrzentrum Heilige Familie
- 28.05. 09:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle der RHÖN Kreisklinik, Pfrin. S. Ress, Bad Neustadt, RHÖN Kreisklinik
- 31.05. 19:30 Uhr, Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach, Mühlbach, Pfarrzentrum Heilige Familie
- 03.06. 14:00 Uhr, Taufgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann, Bad Neustadt, Christuskirche
- 03.06. 15:00 Uhr, Begegnungscafé Asylbewerber, Bad Neustadt, Ev. Gemeindehaus, großer Saal
- 08.06. 08:30 Uhr, Besuchsdienstkreis für Rhön-Kreisklinik, Bad Neustadt, Kapitelsaal
- 11.06. 11:00 Uhr, Taufgottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner, Bad Neustadt, Christuskirche
- 17.06. 09:00 Uhr, Frauenfrühstück, Bad Neustadt, Ev. Gemeindehaus, großer Saal
- 17.06. 15:00 Uhr, Begegnungscafé Asylbewerber, Bad Neustadt, Ev. Gemeindehaus, großer Saal
- 22.06. Das neue Gemeindeblatt liegt für die Austräger in der Christuskirche zum Abholen bereit., Bad Neustadt, Christuskirche
- 25.06. 11:00 Uhr, Taufgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann, Bad Neustadt, Christuskirche
- 28.06. 07:00 Uhr, Fahrt nach Berlin mit Besuch des Bundestages, Berlin
- 28.06. 19:30 Uhr, Bibelgespräch mit Dekan Dr. M. Büttner, Kapitelsaal, Bad Neustadt, Kapitelsaal
- 30.06. 18:00 Uhr, Schule: Rhön-Gymnasium Abiturabschlussgottesdienst,, Amt Christuskirche
- 01.07. 15:00 Uhr, Begegnungscafé Asylbewerber, Bad Neustadt, Ev. Gemeindehaus, großer Saal

Gottesdienste an Pfingsten

- 04.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Dekan Dr. M. Büttner, es singt die Kantorei, Bad Neustadt, Christuskirche
- 04.06. 11:00 Uhr, Eltern-Kind-Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann, es singen die Minis, Bad Neustadt, Christuskirche
- 05.06. 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. S. Ress, Bad Neustadt, Christuskirche

Andachten Kreisklinik

11.05./28.05./01.06./25.06. jeweils um 18.30 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses. Die Andacht wird auch auf die Zimmer übertragen.

Kur- und Klinikbereich

Frankenklinik: So 9.00 Uhr
Neurologische Klinik: So 10.30 Uhr
Herz-, Gefäß-, Handklinik: Di 18.45 Uhr

Meditation (Gemeindehaus)

um 19:00 - 19:30 Uhr „Zeit für mich – Zeit für Gott“
11.05./18.05./01.06./22.06./29.06.

Seniorgottesdienste

Niederlauer 15:30 Uhr
29.06.

Casa Reha in Neuhaus

16:00 Uhr
24.05./21.06.

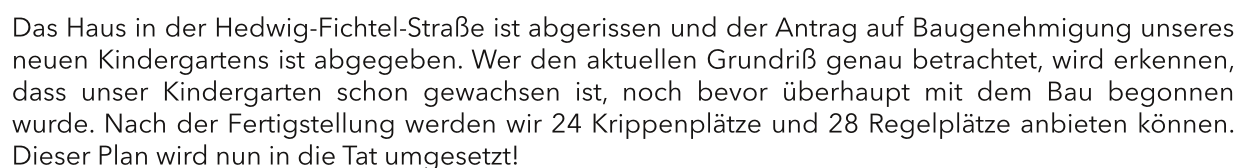
BRK-Altenheim 10:00 Uhr

11.05./29.06.

Stiftungs- Alten- und Pflegeheim

18.05./22.06.

Grundriss des neuen Kindergartens





Kindermusical „Israel in Ägypten“

von Thomas Riegler

**5. und 6. Juli 2017
Jeweils 18.00 Uhr
Stadthalle Bad Neustadt**

„Israel in Ägypten“ ist das Kindermusical aus der Feder von Thomas Riegler, das in kirchlichen Kreisen deutschlandweit am meisten aufgeführt wird. Mit viel Witz, ein wenig Schauer, mal dramatisch und dann wieder gefühlvoll wird in dem Musical die biblische Geschichte von der Befreiung der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei durch Mose erzählt. Im Mittelpunkt stehen die von Gott verhängten 10 Plagen, die abwechslungsreich und phantasievoll in Szene gesetzt werden. Die Kinderchöre der Evang. Kirchengemeinde, Tanzgruppen und Band (Cordelia Schleier, Violine; Christian Schwarz, Posaune; Anne Riegler, Klavier; Wolfgang Kriener, Kontrabass; Frank Greier, Schlagzeug) singen und spielen unter der Leitung von Karin und Thomas Riegler. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Freud und Leid



Kantatengottesdienste zum Lutherjahr
Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“
BWV 80 von J.S. Bach

Chor, Solisten, Meininger Residenzorchester

Leitung: KMD Karin Riegler

Predigt: Pfr. Andreas Biesold (Ostheim)

Pfr. Harald Richter (Bad Neustadt)

So, 14. Mai

9:30 Uhr

St. Michael, Ostheim

So, 21. Mai

9:30 Uhr

Christuskirche

Bad Neustadt



Kirchenmusik-Proben

Gemeindehaus, Martin-Luther Str. 2 1/2

Chöre:

Minis

(Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr

Leitung: KMD Karin Riegler

Kids (2. bis 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr

Leitung: KMD Karin Riegler

Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr

Leitung: KMD Thomas Riegler

Instrumentalgruppen:

Posaunenchor

"Heilig's Blech"

Dienstags 18.15 - 19.45 Uhr

Leitung: KMD Thomas Riegler

Blockflötenquartett

Mittwochs 14-tägig,

20.00 - 22.00 Uhr

Leitung: Susanne Merklein

Tel. 98047



Kantoren

KMD Karin und Thomas Riegler,
Tel. 6355999

Kirchenmusik.badneustadt@elkb.de

Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr

Leitung: KMD Karin Riegler

Gospelchor "Light in the dark"

Mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr

Leitung: Dr. Thomas Reuß

Kirchenband

"Feel go(o)d"

probt projektbezogen

Leitung: Volker Reininger

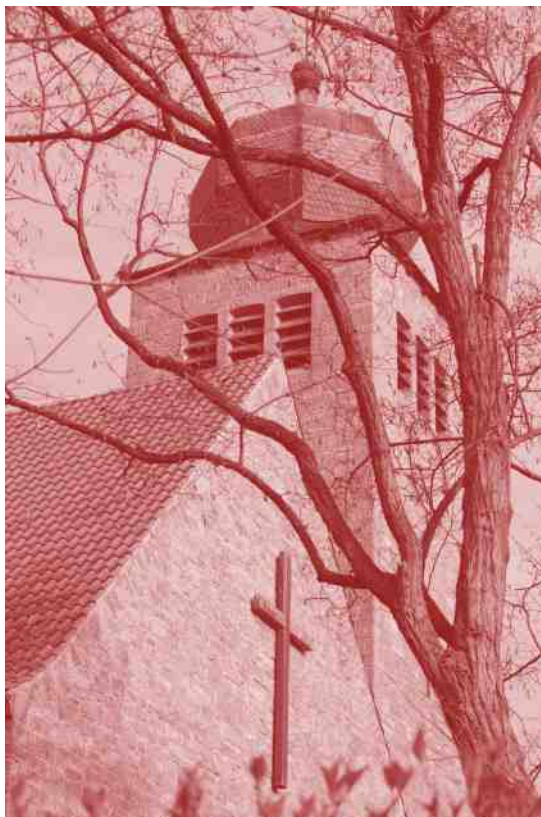
Offene Türen

Gemeindeblatt
04.05. Themensitzung
24.05. Redaktionsschluss
22.06. Nächste Ausgabe
Kontakt: gemeindeblatt@yahoo.de

Das Titelbild dieser Ausgabe ...
... entstand in unserer
Christuskirche. Foto: Gernot
Merklein

Das Bild auf der Rückseite wurde
in der Fußgängerzone in
Friedrichshafen aufgenommen.
Foto: Gernot Merklein

Die Fotos sind außerdem von
- Katja Ditzel (S. 2)
- Gernot Merklein (S. 5, 11, 12, 14)



Die Christuskirche steht an der
Ecke Goethestraße - Martin-
Luther-Straße, gleich gegenüber
der Kreisklinik.
Das Gemeindehaus ist nebenan.

Beide Gebäude können
barrierefrei betreten werden.

Pfarramt
Büro: Monika Karlein, Astrid Maul,
Goethestr. 13, Bad Neustadt
Tel. 63696-10/11, Fax 63696-70
www.nes-evangelisch.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00-12.00, Do 15.00-17.00
und nach Vereinbarung
pfarramt.badneustadt@elkb.de

Dekanat
Dekan Dr. Matthias Büttner,
Goethestr. 13, Bad Neustadt
Büro: Marion Kaminski
Tel. 63696-30, Fax 63696-70
www.badneustadt-evangelisch.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00-12.00,
i. d. R. Mi 14.00-16.00
und nach Vereinbarung
dekanat.badneustadt@elkb.de

Impressum
Herausgeber:
Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Bad Neustadt
V.i.S.d.P.: Ariane Hoch

Kirchenvorstand
Ariane Hoch, Vertrauensfrau
Bauerngasse 5, Bad Neustadt
Tel. 7550, Fax 98616
ariane.hoch@elkb.de

Dekanatsjugend
Christian Neeß
Goethestr. 13, Bad Neustadt
Tel. 98170, Fax 63696-70
ej-nes@elkb.de

Redaktion:
Dr. Matthias Büttner, Ariane Hoch,
Gernot Merklein

E-Mail: Gemeindeblatt@Yahoo.de
Auflage: 4000 Stück, 5 x jährlich
Papier: 100% Recyclingpapier
Druck: DieDruckerei.de



Spendenkonto
Sparkasse Bad Neustadt
IBAN: DE39 793 530 90 000000
4937
BIC: BYLADEM1NES



Diakonie

Diakonisches Werk

Helmtrud Hartmann,
Tatjana Caspari
Hedwig-Fichtel-Str. 1a
Tel. 630970
Mo - Do 9.00-12.00
info@diakonie-nes.de

Kirchliche allgem. Sozialarbeit

Elke Müller
Tel. 6309714
Mo - Do 9.00-12.00
elke.mueller@diakonie-nes.de

Schuldnerberatung

Fr. Lurz-Krampf
Fr. Hassani-Mayer
Mo-Fr 9.00-12.00,
Tel. 6309715
schuldnerberatung@diakonie-nes.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Andrea Helm-Koch,
Tel. 6309713
Mo - Do 9.00-12.00
andrea.helm-koch@diakonie-nes.de

Schwangerenberatung

der Diakonie, Hedwig-Fichtel-Str. 1
Tel. 09721/23638
jeden Do nur nach tel. Anmeldung

Diakoniestation

Ilona Doser,
Am Zollberg 2-4, Bad Neustadt,
Tel. 991996
Di 14.00-16.00

Sozialpsychiatrischer Dienst

Beratungsstelle
Betreutes Wohnen,
Tageszentrum, Spörleinstr. 1
Renate Weigel-Groß,
Tel. 97744
Mo-Fr 8.30-12.30
u. nach Vereinbarung
spdi-nes@diakonie-schweinfurt.de

Montagsspieler

Montags 14.30 - 16.30 Uhr
Gruppenraum im
Diakoniegebäude

Frauengruppe

Kontakt: Ilse Buchta, Tel. 8903

Aktion Eine Welt

Kontakt: Ilse Buchta, Tel. 8903
Eine-Welt-Laden:
Mo-Do 10.30 - 12.30 / 15.00 - 17.30 Uhr
Fr 10.30 - 17.30 Uhr
Sa 10.00 - 12.30 Uhr

Beach Lounge

Treffpunkt für Jugendliche
jeden Freitag außer in den Ferien,
18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt:
Pfrin. Susanne Ress Tel. 6868493
Christina Büttner

Kirchenvorstand

Sitzungen
(öffentlich ab 19:30 Uhr)
Kapitelsaal, Hedwig-Fichtel-Str. 1a
17.05./21.06.

Kleidermarkt (Caritas)

Gartenstraße 19
Dienstags 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstags 14.30 - 17.30 Uhr

Kind und Familie

Team Eltern-Kind- Gottesdienst

Bitte wenden Sie sich an
Frau Pfrin. Ehrmann.

Kindergarten

Leitung: Giulia Castro Diaz
Martin-Luther-Str. 2
Tel. 63696-40
kiga.bad-neustadt@elkb.de

Kur- und Klinikseelsorge

Pfarrer Harald Richter

Stadtblick 6, Salz
Tel. 8807
harald.richter@elkb.de

Pfarrer Joachim Barth,

Seeweg 8, Burgwallbach
Tel. 09775/7840005
joachim.barth@elkb.de

Pfarrer Marion Ziegler

Nachtigallweg 23



Hauskreise

Astrid Maul Tel. 98843
Ute Digiovinazzo Tel. 4907
Maja Fröhner Tel. 686924



*Ich wünsche dir,
dass es dir gelingt,
manche Momente in deinem Leben
zum Glitzern zu bringen.*

Dass du sie in die Hand nimmst,
als seien es rohe Diamanten.
Dass du sie schleifst,
abstaubst, polierst
und zum Glänzen bringst.

Und sie leuchten in der Erinnerung:
ein kostbarer Schatz in deinem Herzen.

Tina Willms